



## Tätigkeitsbericht 2023

Angesichts furchtbarer Kriege, wirtschaftlicher Sorgen und gesellschaftlicher Spannungen war zu befürchten, dass der Orang-Utan- und der Regenwaldschutz aus dem Fokus geraten.

Doch Dank Ihrer und Eurer Unterstützung konnten wir alle Projekte in Indonesien und Deutschland weiterhin erfolgreich fördern.

Dafür ein herzliches Dankeschön – und viel Freude beim Lesen!



### Inhalt

#### UNSERE HILFE VOR ORT AUF BORNEO

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Auffangstation in Pasir Panjang | 1 |
| Aufforstung in Lamandau         | 3 |
| Umweltbildung                   | 5 |

#### UNSERE HILFE VOR ORT AUF SUMATRA

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Auswilderungsstation in Jantho | 6 |
| Orangutan Haven                | 8 |

#### UNSER ENGAGEMENT IN DEUTSCHLAND

|                                      |    |
|--------------------------------------|----|
| Umweltbildung                        | 10 |
| Öffentlichkeits- & Vernetzungsarbeit | 16 |
| Verein im Wandel                     | 20 |
| AUSBLICK und DANK                    | 20 |

## UNSERE HILFE VOR ORT AUF BORNEO

### Orang-Utan-Auffangstation in Pasir Panjang (Borneo)



Die Auffangstation im Süden Borneos, nahe des Tanjung Puting Nationalparks gelegen, beherbergt rund 300 Orang-Utans.

Die meisten von ihnen sind Waisen, deren Mütter getötet wurden. Sie müssen nun versorgt und auf ein Leben in Freiheit vorbereitet werden.



Bereits zum Jahresbeginn konnten wir für 500 € medizinische Ausrüstung bereitstellen (im Bild rechts), u. a. einen Inhalator mit Zubehör, ein Multifunktionsmessgerät sowie Mund-Nase-Masken für das Pflegepersonal, denn Orang-Utans sind sehr empfänglich für Atemwegserkrankungen.



Im April freuten sich die Orang-Utan-Waisen über eine Lieferung Sojamilchpulver im Wert von 2.600 €. Das macht nicht nur groß und stark, sondern schmeckt auch richtig gut (Bilder unten). Im Dezember konnten wir noch einmal Sojamilchpulver für rund 3.300 € kaufen, dass im neuen Jahr in der Station eintreffen wird.



Nach mehreren Jahren des Lockdowns war ein Besuch der Station endlich wieder möglich. Die Auswilderungen werden beständig fortgeführt, allerdings war bisher keines „unserer“ Tiere dabei. Wir drücken ganz fest die Daumen, dass sich dies bald ändert.

Zur großen Freude der Mitarbeiter der Station finanzierten wir bei unserem Besuch Materialien im Wert von rund 4.000 €, u.a. für die Klinik und die Tierbeschäftigung.





Tierbeschäftigung ist ein sehr wichtiges Thema in den Auffangstationen, denn durch ausgiebiges Spielen bereiten sich unsere Schützlinge auf die Selbstständigkeit vor. Außerdem fördert Spielen die Entwicklung des Gehirns. Wir freuen uns, dass wir jährlich 10.000 € für die Instandhaltung des Orang-Utan-Spielplatzes sowie für Materialien zur Tierbeschäftigung bereitstellen können.



**Wir bedanken uns sehr bei allen Paten und Patenschaftsschenkern,  
die mit ihren Spenden die Arbeit der Auffangstation unterstützen!**

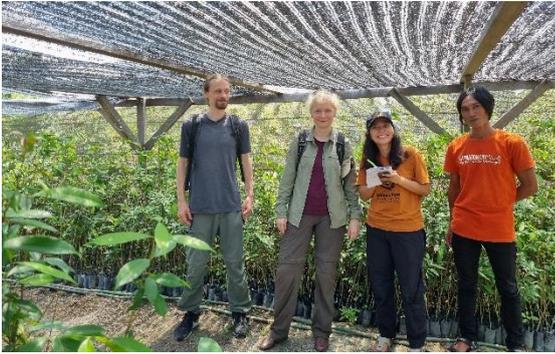
## Aufforstung in Lamandau



Wir arbeiten eng mit der [Orangutan Foundation UK](#) zusammen und unterstützen die Wiederaufforstung im [Lamandau River Wildlife Reserve](#), einem ehemaligen Holzeinschlagsgebiet mit einer Fläche von rund 76.040 Hektar geschützten Torfsumpfwaldes in der Provinz Zentralkalimantan.

Das Reservat beheimatet sowohl umgesiedelte als auch ausgewilderte Orang-Utans, vor allem aus der Orang-Utan-Auffangstation bei Pasir Panjang. Durch die Aufforstung werden zusätzliche Nest- und Futterbäume für die Tiere bereitgestellt.

Wir unterstützen das Aufforstungsprojekt unseres Partners Orangutan Foundation UK auch 2023 mit 10.000 € für das Sammeln und die Anzucht von 55.000 Baumsetzlingen. Dazu beigetragen haben Spenden, die wir jedes Jahr über die Spendenplattform betterplace sammeln.



Bei unserem Besuch im September konnten wir uns von den Fortschritten überzeugen. Das Reservat ist eines der wenigen sicheren Gebiete, in denen gerettete Orang-Utans ausgewildert werden können. Dass unsere Arbeit Früchte trägt, zeigen diese berührenden Bilder:



Orang-Utan-Dame Acuy brachte 2023 ihr drittes Kind in Lamandau zur Welt. Seit der Etablierung des Reservats 1998 verzeichnete unser langjähriger Partner Orangutan Foundation UK bereits rund 100 Orang-Utan-Geburten. Dies zeugt vom Erfolg des Auswilderungsprogramms – und von der Notwendigkeit weiterer Aufforstung.

Auch für 2024 werden wieder Mittel zur Sammlung und Aufzucht von Setzlingen benötigt. Wer helfen möchte, kann dies gern über die bereits genannte [betterplace-Spendenplattform](#) tun.

**Ein großes DANKESCHÖN allen Spendern, auch den zukünftigen! 😊**

Die Finanzierung der Auspflanzung der Baumsetzlinge übernahm auch in diesem Jahr die Wilhelma – der zoologisch-botanische Garten Stuttgart. Ganze 30.000 € wurden über den Artenschutz euro beim Zoo-Eintritt für dieses Jahr bereitgestellt.

Davon werden die Baumsetzlinge auch weiterhin gepflegt. Aus abrechnungstechnischen Gründen geht das Funding der Wilhelma direkt an die Orangutan Foundation UK.

**Vielen Dank für die zuverlässige Unterstützung!**





## Umweltbildung auf Borneo



Nur gemeinsam mit der einheimischen Bevölkerung ist ein langfristiger Schutz des Regenwaldes möglich. Deshalb ist die Umweltbildung vor Ort von zentraler Bedeutung. Wichtig ist, dass sie von Indonesiern für Indonesier erfolgt.

Unsere indonesische Partnerorganisation [Yayorin](#) betreibt in Pangkalan Bun auf Borneo ein Umweltbildungsdorf mit Mustergarten und Umweltbibliothek, diverse Umweltbildungszentren sowie einen Bibliotheksbus, mit dem auch Kindergärten und Schulen im Umland erreicht werden.

Über 100 Veranstaltungen v.a. an Schulen und Kindergärten wurden von Yayorin im Jahr 2023 durchgeführt, um Kindern ein Verständnis für die Wichtigkeit der Artenvielfalt von Flora und Fauna zu vermitteln. Wir freuen uns sehr über die gemachten Fortschritte und die großartige Arbeit unseres Partners.



Mit rund 30.000 € konnten wir den Unterhalt des **Bibliotheksbusses**, des **Umweltbildungszentrums in Belantikan** (einschließlich des Gehaltes der dort tätigen Bibliothekarin) und des **Umweltbildungszentrums in Pangkalan Bun** (einschließlich aller Gehälter) finanzieren. All dies wäre nicht möglich gewesen ohne die Hilfe des Rettet den Regenwald e.V. (8.000€) und der Stuttgarter Wilhelma (5.000€) sowie die Unterstützung mehrerer privater Spender.



**Vielen Dank! Terima kasih banyak!**



## UNSERE HILFE VOR ORT AUF SUMATRA

### Auswilderungsstation in Jantho



Seit 2011 engagiert sich **Orang-Utans in Not e.V.** auf Sumatra und unterstützt finanziell eine von der Schweizer gemeinnützigen Stiftung [PanEco](#) betriebene Orang-Utan-Auswilderungsstation im [Pinus Jantho Naturresevat](#) in der Provinz Aceh im Norden der Insel.

Das Gebiet beherbergt keine wilden Orang-Utans. Aufgrund seiner Höhenlage und dementsprechenden Vegetation eignet es sich jedoch ausgesprochen gut als Lebensraum für die auszuwildernden Tiere.

Rund 160 Orang-Utans konnten hier bereits erfolgreich ausgewildert werden.

Die Auswilderungsstation in Jantho erhielt von unserem Verein im Jahr 2023 neue Ausrüstung im Wert von rund 17.300 € für das Monitoring-Team. Darunter sind auch drei Motorräder, um Menschen und Material in die sehr abgelegene Station zu transportieren, sowie neue Overalls und Rucksäcke.



Auch in diesem Jahr finanzieren wir mit 15.000 € das Jahresgehalt von fünf Assistenten, die sich um die Tiere in der Station kümmern und ihnen auch nach der Auswilderung für mehrere Monate folgen. So wird sichergestellt, dass sich die Tiere gut an ihre neue Umgebung gewöhnen und selbständig überleben können.

Wir durften bei unserem Besuch in Jantho die Assistenten in den Wald begleiten und trafen dort auf unser ehemaliges Patentier Molika, das fast ein Jahr zuvor in das Schutzgebiet von Jantho umgezogen war. Mittlerweile lebt Molika völlig eigenständig im Regenwald und zeigt kein Interesse an Menschen. Es war ein tolles Erlebnis, sie in Freiheit zu treffen. Wir sind sehr glücklich, dass sich ein so begnadetes und engagiertes Team um die Auswilderung unserer Schützlinge kümmert.





Zu Beginn des Jahres 2023 konnten wir die **Umsiedlung einer Orang-Utan-Mutter und ihres Kindes** in der Region Aceh mit rund 5.000 € finanzieren. Wir freuen uns, dass die Umsiedlung erfolgreich verlief und Mutter und Kind nun in einem sicheren Gebiet leben können.

Auf unserer diesjährigen Indonesienreise besuchten wir auch die **Auffangstation von Batu Mbelin** und übergaben Spenden, z.B. Futter, Milchpulver und Nuckelfläschchen sowie eine Waschmaschine und eine Laborwaage im Gesamtwert von rund 2.000 €.



Wir überzeugten uns vom Wohlergehen unserer Schützlinge sowie aller anderen Orang-Utans in der Station. Außerdem durften wir die kleinen Waldschüler im Unterricht besuchen.

Gemeinsam mit der Stiftung PanEco haben wir im Jahr 2023 in Deutschland außerdem folgende Gelder für das Auswilderungsprojekt in Jantho und die Auffangstation in Batu Mbelin eingeworben:

|  |        |  |         |
|--|--------|--|---------|
| <i>Peter Dornier Stiftung</i>            | 2.000€ | <i>Kölner Stiftung für Tier- und Artenschutz</i> | 3.000€  |
| <i>Unsere Erde Stiftung</i>              | 1.500€ | <i>Gabriel-Maria Redslob Stiftung</i>            | 2.500€  |
| <i>Hans Georg Schneider Stiftung</i>     | 3.000€ | <i>Gunther Parlow Stiftung</i>                   | 20.000€ |
| <i>World Insight Erlebnisreisen GmbH</i> | 6.906€ | <i>Willy Hagen GmbH</i>                          | 1.250€  |
| <i>Wolfgang Wüsthoff Stiftung</i>        | 2.000€ | <i>Harald Hack Stiftung</i>                      | 5.000€  |

**Ein großes Dankeschön allen Stiftern, Paten, Patenschaftsschenkern und Spendern!**



## Orangutan Haven



Mit dem [Orangutan Haven](#) entsteht in der Nähe der Millionenstadt Medan auf Nordsumatra ein Heim für Orang-Utans, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung nicht ausgewildert werden können.

Es soll weiterhin ein Umweltbildungszentrum entstehen, in dem Kinder und Erwachsene aus der Umgebung mehr über die Orang-Utans, den Regenwald und den Einfluss des Menschen auf diese bedrohte Natur und auf unser Klima erfahren können.

**Großartige Neuigkeiten:** Die ersten Orang-Utans haben ihr neues Zuhause im Orangutan Haven auf Sumatra bezogen. Den Anfang machten Krismon (eines unserer Patientiere), Leuser, Dina und Paguh. Kürzlich folgten Lewis und Deknong. Zwei weitere Tiere werden zu Beginn des neuen Jahres umziehen. Informationen zu den derzeitigen und zukünftigen Bewohnern sind hier zu finden:

<https://www.orang-utans-in-not.org/projekte/projekte-auf-sumatra/orangutan-haven/orangutan-haven-bewohner>



Auf begrünten Inseln mit Kletterstrukturen, Seilen und Plattformen können diese Tiere, die aufgrund einer Beeinträchtigung nicht mehr ausgewildert werden können, nun ein würdevolles Leben ohne Gitter führen.

**Wir freuen uns riesig und wünschen allen Schützlingen das Beste!**



Ebenfalls riesengroß war unsere Freude über die **Anschlussfinanzierung der Umweltbildungsarbeit** im Orangutan Haven durch die Deutsche Postcode.

Das Geld fließt u.a. in die Einbindung des Orangutan Haven in den Lehrplan indonesischer Schulen und in die Praktikumsprogramme der University of North Sumatra (Medan).

Das von uns kofinanzierte Bildungszentrum soll Indonesier und ausländische Besucher für die Bedrohung des Regenwaldes sensibilisieren, Wissen zu Artenvielfalt und Klimawandel vermitteln und konkrete Handlungsoptionen aufzeigen.



Für viel Freude sorgte der symbolische Scheck, den wir auf unserer Indonesienreise im September überreichten, auch bei den Mitarbeitern des Orangutan Haven, wie unschwer zu erkennen ist.





## UNSERE ENGAGEMENT IN DEUTSCHLAND

### Umweltbildung

Auch 2023 waren wir in Kindergärten, Schulen, Horten und an der Universität Leipzig aktiv und haben Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unser Ziel nähergebracht, das Überleben der Orang-Utans zu sichern und ihren natürlichen Lebensraum zu erhalten. In den vergangenen Monaten nahmen wir zudem unsere öffentliche Bildungarbeit verstärkt in den Blick. Mit Veranstaltungen in städtischen Einrichtungen wie dem Naturkundemuseum aber auch dem Botanischen Garten Leipzig erreichten wir ein breiteres Publikum und erhöhten die Sichtbarkeit unserer Arbeit im Raum Leipzig.

### Umweltbildung für Kitas & Schulen (Auswahl)

In der Woche vom 23. Januar 2023 fanden am **Immanuel-Kant-Gymnasium Leipzig Werkstatttage zum Thema Nachhaltigkeit** statt. Auch wir waren an zwei Tagen mit von der Partie und gingen mit einer Gruppe von Schülern der Frage nach, wie sich die Zerstörung von Regenwald für Palmöl- und Sojaplantagen auf den Klima-wandel auswirkt. Dafür hatten wir tolle neue Materialien im Gepäck.



Am 19. April 2023 besuchten uns die Schüler der **Heinrich-Mann-Grundschule im Zoo Leipzig**. Die Begeisterung für unsere nächsten Verwandten war groß. Dabei stellten die Kinder fest, dass die immense Abholzung von Wäldern nicht nur vor Ort sondern auch bei uns in Deutschland Spuren hinterlässt. Das Fazit der Kinder am Ende unserer Veranstaltung lautete deshalb „Regenwaldschutz ist Klimaschutz!“

Im Programm „Die Wunderfinder“ der Stiftung Bürger für Leipzig besuchen Schüler zusammen mit ihren Paten interessante Orte. **Die letzte Wunderfinder-Gruppe für das Schuljahr 2022/23** begab sich am 19. April 2023 auf Entdeckungsreise und erfuhr, in wie vielen Supermarktprodukten sich Palmöl versteckt. Für größere Überraschung sorgte die Tatsache, dass das meiste Soja in erster Linie als Tierfutter in der Fleischproduktion dient. Das Fazit der Kinder: Wir können den Regenwald schützen, indem wir weniger Fleisch und palmöhlhaltige Produkte konsumieren.





Vom 12.-14. sowie am 19., 20. und 27. September 2023 gingen wir mit den Vorschülern der **Kita Lichtenbergweg auf eine Reise in den Regenwald**. Wir lernten ein Orang-Utan-Junges (Handpuppe) kennen. Das erzählte von den Bewohnern des Regenwaldes und wie diese ihr Zuhause durch den Anbau riesiger Palmölplantagen verlieren. Gemeinsam überlegten wir, wie man als Kita-Kind den Regenwald und die Orang-Utans schützen könnte. Unsere drei Top-Tipps: Palmöl vermeiden, Papier sparen und vielen Menschen davon erzählen!

## Umweltbildung für Erwachsene und Familien (Auswahl)



Mit zwei Klassen angehender Sozialassistenten der **Berufsschule „Friedrich Siemens“ in Pirna** führten wir am 10. und 11. Januar 2023 das **Planspiel Palmöl** durch. Dabei schlüpfen die Schüler in die Rollen unterschiedlicher Interessengruppen, um ein Siegel für die Herstellung von nachhaltigem Palmöl zu entwickeln.

Am 5. Mai 2023 hielten wir im Rahmen der **Artenschutzwoche an der Universität Leipzig** ein Seminar mit dem Thema „Orang-Utans in Not: Natur- und Artenschutz“ und stellten dabei auch die Projekte unseres Vereins vor. Dem Seminar ging eine Vorlesung zu „Naturschutz bei Primaten“ voraus.



Am 10. und 11. Juni 2023 waren wir bei den **„Entdeckertagen Affen“** im Leipziger Zoo mit einem Informations- und Verkaufstand vertreten. Bei sommerlichen Temperaturen informierten wir Interessierte über die dramatische Situation der Orang-Utans und ihres Lebensraums und sammelten Spenden für unsere Projekte. Im Orang-Utan-Kostüm besapßten wir zudem die jüngeren Besucher, mit vollem Erfolg.



Wir waren am 12. Juli 2023 im **Leipziger Naturkundemuseum** sowie am 17. August im **Botanischen Garten der Universität Leipzig** zu Gast. Mit kleinen und großen Gummibärchen-Fans stellten wir im Handumdrehen und mit nur wenigen Zutaten regenwaldfreundliche Gummibärchen her. Umweltschutz kann so einfach sein und so viel Spaß machen.



Am 19. August 2023 war nicht nur für die Schulanfänger in Sachsen ein großer Tag. Der 19. August ist auch **Welt-Orang-Utan-Tag**. Mit einem zweitägigen Informations- und Verkaufsstand machten wir auf die Not der letzten Orang-Utans und ihrer Heimat aufmerksam.. Zudem konnten wir viele Besucher für unser Replace PalmOil-App begeistern, mit der man per Barcode-Scan Lebensmittelherstellern mitteilen kann, dass man sich Produkte ohne Palmöl wünscht – ein kleiner Klick für den Menschen, ein riesiger Sprung für die Menschheit.

Am 23. September 2023 fand in Chemnitz der **4. Sächsische Kurrendetag in Verantwortung des Kirchenchorwerkes der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens** statt. Es war ein fröhliches, buntes Fest für alle Beteiligten. Neben tollen Liedern und einem großen Chor mit ca. 2.000 Kindern und Jugendlichen gestalteten wir mit vielen weiteren Akteuren ein spannendes Rahmenprogramm. Unser Aktionsstand fand breiten Anklang bei Groß und Klein. Mit Kopfhörern lauschten sie den Stimmen des Regenwaldes und bastelten begeistert Orang-Utan-Masken sowie das Spiel „Schnipp-Schnapp“.



Am 26. September 2023 hielten wir in der Stadtbibliothek Leipzig zur **"Woche der Nachhaltigkeit"** einen Vortrag mit dem Titel „Palmöl- und Soja-Monokulturen: Folgen für Mensch, Natur und Klima“. Die Veranstaltung fand im Rahmen der „Woche der Nachhaltigkeit“ der Leipziger Städtischen Bibliotheken statt. Im Anschluss entspannt sich ein reger Gedankenaustausch.



**Unser Bildungsmaterial to go:** Die Zukunftsakademie Leipzig lud am 19. Oktober 2023 Schulen und Akteure auf dem Gebiet „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) zu einem Fachtag ein. In der anschließenden Projektbörse präsentierten sich außerschulische BNE-Lernorte. Wir stellten unser kostenloses Bildungsmaterial zu den Themen Menschenaffen, Regenwald, Palmöl und Klimawandel vor. Viele Lehrerinnen und Lehrer äußerten den Wunsch, das Thema Palmöl in den Unterricht einzubinden. Die Begeisterung war groß, als sie erfuhren, dass sich mit unseren Unterrichtskonzepten und -materialien eigene Projekte ganz leicht selbst gestalten lassen.

## Informationsmaterial (Auswahl)

Die folgenden Materialien sind entstanden mit freundlicher Unterstützung von Engagement Global – Service für Entwicklungsinitiativen mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

### Kurzvideo: Wie die Regenwaldzerstörung den Klimawandel beeinflusst

Warum sind die Regenwälder der Erde eigentlich so wichtig für das Klima? Und was hat der Anbau von Palmöl und Soja damit zu tun? Wofür werden Palmöl und Soja verwendet? Viele spannende Fragen, auf die wir in unserem neuen Lernvideo „Wie die Regenwaldzerstörung für Palmöl und Soja den Klimawandel beeinflusst“ eine Antwort geben möchten.



### Der Klimawandel

Ein Video von  
Orang-Utans in Not e.V.  
[www.orang-utans-in-not.org](http://www.orang-utans-in-not.org)



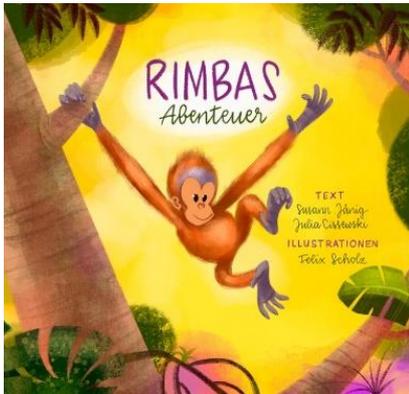
Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL



mit Mitteln des



Das Video kann auf unserem YouTube-Kanal angeschaut werden: <https://www.youtube.com/watch?v=XLBcvXYkmJQ>



Hörbuch von



Orang-Utans in Not e.V.  
[www.orang-utans-in-not.org](http://www.orang-utans-in-not.org)

Gesprochen von



gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

Unser Büchlein „Rimbas Abenteuer“ gibt es nun auch als Hörbuch, gelesen von der Schauspielerin Sonja Isemer und mit den wunderschönen Zeichnungen unseres Botschafters Felix Scholz. So können auch Kinder, die selbst nicht lesen können, aber auch Menschen mit Sehbehinderung den kleinen Orang-Utan Rimba kennenlernen, der sich eines Tages zu einer riesigen Palmölplantage verirrt und den Weg zurück nach Hause finden muss.

Das Video kann auf unserem YouTube-Kanal angeschaut werden:

<https://www.youtube.com/watch?v=3167L4TwZ38>

Für unsere Bildungsveranstaltungen konnten wir vier Postkarten zu den Auswirkungen von Palmöl- und Sojamonokulturen auf den Regenwald sowie einen Flyer zu den Veränderungen des Klimas durch unseren Palmöl- und Sojaverbrauch erarbeiten und drucken lassen:



**Im Regenwald:**  
 Palmöl stammt meist aus Malaysia und Indonesien (89%). Indonesien ist Rekordhalter im Abholzen und nach den USA und China auf Platz 3 der CO<sub>2</sub>-Erzeuger.<sup>1</sup>  
 U.a. für kein wurden ca. 20% des Amazonasgebiets zerstört. Ab 25% könnte der weltweit mächtigste Tropenwald nicht mehr genug Wasser binden, um sich selbst zu erhalten.<sup>2</sup>

**Bei uns in Deutschland:**  
 ... landet Palmöl in rund jedem 2. Supermarktprodukt.<sup>3</sup>  
 ... tanken wir in der Monatsbeheizung u.a. Kraftfutter aus Soja und Palmöl.  
 ... nutzen wir in der Monatsbeheizung u.a. Kraftfutter aus Soja.

**Zerstören wir Regenwälder, ...**  
 ... verlieren wir lebenswichtige Luftfilter und Regulatoren des Weltklimas.  
 ... werden darunterliegende Torfmoore trockengelegt.<sup>4</sup> Torfmoore speichern mehr Kohlenstoff als alle Wälder. So werden jährlich fast dreimal so viel CO<sub>2</sub> frei wie die noch vorhandenen Regenwälder aufnehmen.<sup>7</sup>

**kommen wir ins Schwitzen:**  
 Via Kinder, Kranke und Alte leiden im Sommer in den überhitzten Städten.  
 Dürren und Stürme zerstören die Ernten und erhöhen die Preise für Lebensmittel und Tierfutter.  
 Unwetter und Starkregen führen zu Überschwemmungen.  
 Inseln werden überflutet, weil das Polareis schmilzt und der Meeresspiegel steigt.

**Du kannst viel bewirken!**

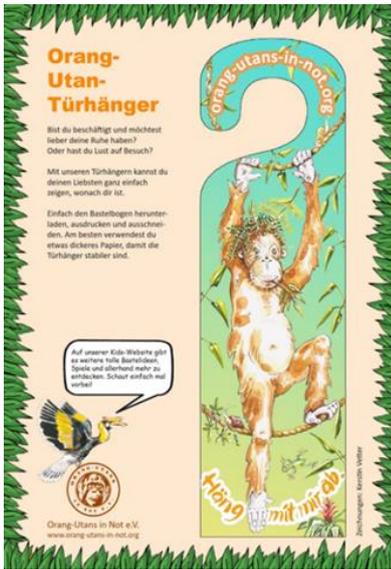
- ✓ Vermeide Lebensmittel, die Palmöl enthalten.
- ✓ Is weniger Fleisch & tierische Produkte. Oder is möglichst nur Bio-Fleisch, denn die Tiere werden nicht mit Sojafuttermitteln gefüttert.
- ✓ Kaufe öfter lokale und saisonale Produkte, die nicht eine halbe Weltreise hinter sich haben.
- ✓ Spare Papier und benutze Recyclingpapier, für das kein Regenwald abgeholzt wird.
- ✓ Wechsleigen Freunden, Familie und in Sozialen Netzwerken, denn nur gemeinsam können wir etwas bewegen.

Quellen: 1 Fischer (2014); 2 www.greenglobe.de; 3, 7 www.wef.de; 5, 6 Eitzinger (2012); 4 www.wwf.de; 6 www.wwf.de; 7 www.wwf.de  
 Bildquellen: A, C, D, E, F, H, B Pixabay; 8 Carolin Klotz; G, H, L, J Wikimedia Commons; 9 Alexander Riggwald; L QF-UK

gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz  
 Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der Orang-Utans in Not e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Orang-Utans in Not e.V.  
[www.orang-utans-in-not.org](http://www.orang-utans-in-not.org)  
 kontakt@oun.de





## VERNETZUNGS- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Am 10. Februar waren wir Teil des **ZDF Magazin Royale**, in dem Jan Böhm über die verheerende Situation der Orang-Utans berichtete. Überraschend war die starke Resonanz im Anschluss an die Sendung: Viele Menschen haben unsere Projekte finanziell unterstützt oder aktive Hilfe angeboten. Hierfür bedanken wir uns ganz herzlich.

<https://www.youtube.com/watch?v=9D8Fk zV8QHI>

Bei einer **Lehrerfortbildung** konnten wir am 9. März 2023 in Weißenfels Interessantes über den Regenwald und dessen Zerstörung für Palmöl und Soja berichten und den Lehrkräften unsere Arbeitsmaterialien für Umweltbildungsveranstaltungen vorstellen.

Außerdem probierten wir einfache Rezepte für palmölfreie Schokocreme und Gummibärchen aus, mit denen die Teilnehmenden zukünftig ihre Klassen für den Regenwaldschutz begeistern können.





Am 8. März 2023 lud Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer zum **6. Frauennetzwerktreffen** nach Dresden ein. Auch unsere Vorsitzende Dr. Julia Cissewski war dabei.

Nach einem Impulsvortrag gab es eine Diskussionsrunde und abschließend Raum für die rund 400 geladenen Frauen, um sich auszutauschen und zu vernetzen.



Am 12. Mai 2023 besuchten uns sechs Schüler einer **Friday-Gruppe der Leipziger Kurt-Masur-Grundschule**, um unserem Verein eine Spende zu überreichen. Die Schüler hatten in Eigenregie Geld zum Schutz der Orang-Utans gesammelt und eine Info-Broschüre "Schützt den Regenwald" erstellt, welche sie uns überreichen.

Die Infobroschüre soll für das nächste Schulfest gedruckt werden und so auch auf die Arbeit unseres Vereins hinweisen.

Am 16. Juni 2023 war **unsere Vorsitzende Dr. Julia Cissewski zu Gast bei „3nach9“ mit Judith Rakers und Giovanni di Lorenzo**, um über unsere rothaarigen Verwandten zu berichten. Die Sendung kann nachträglich in der [ARD Mediathek](#) angeschaut werden. Vielen Dank an alle Beteiligten für die Einladung und die tolle Sendung.



Am 29. Juni 2023 war **unsere Vorsitzende Dr. Julia Cissewski zu Gast in der Radiosendung „SWR1 Leute“**. Dort erklärte sie, warum Orang-Utans wichtig für den Regenwald sind und warum sie vom Aussterben bedroht sind.

Vielen Dank an das gesamte Team von SWR1 für die Einladung und das tolle Gespräch. Ein **Videomitschnitt** des Interviews kann in der [ARD-Mediathek](#) angeschaut werden.



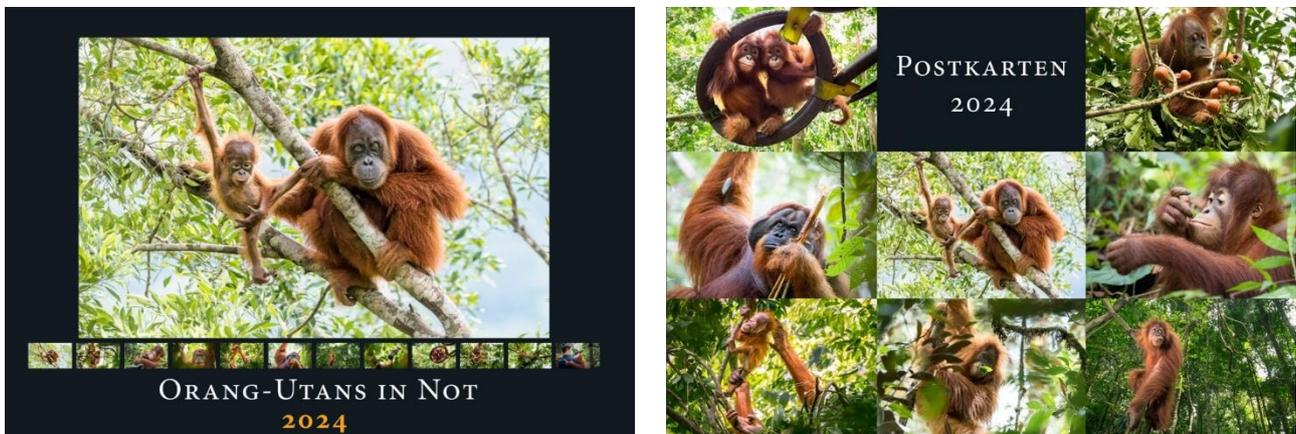
## Freianzeigen zur kostenlosen Verwendung

Helfen Sie uns mit einer kostenlosen Anzeigenveröffentlichung, auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen. Auf unserer Webseite gibt es die entsprechenden Bilddateien in verschiedenen Formaten zum Herunterladen. Hier einige Beispiele.

<https://www.orang-utans-in-not.org/ueber-uns/fuer-die-presse/freianzeigen>



## Unser Kalender: Die 2024er Edition

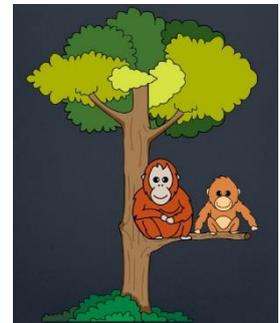
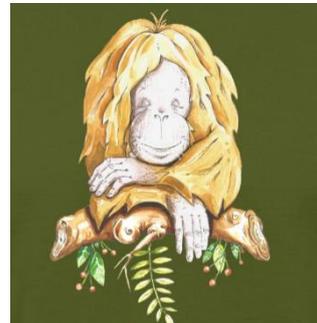


Unser Kalender zeigt wunderbare Aufnahmen des Naturfotografen Maxime Aliaga von Sumatra- und Tapanuli-Orang-Utans. Der Kalender wurde auf hochwertigem Recyclingpapier gedruckt und umfasst neben den Monatsseiten ein Vorwort sowie eine stärkere Seite mit acht Postkarten. Die Bilder wurden uns kostenfrei zur Verfügung gestellt und der Druck wurde wie jedes Jahr komplett durch Sponsoren abgedeckt. Die Einnahmen aus dem Verkauf fließen also ungemindert in die Arbeit unseres Vereins.

Der Kalender ist wie immer über unseren [Shop](#) erhältlich.



## Neue Motive in unserem Online-Shop

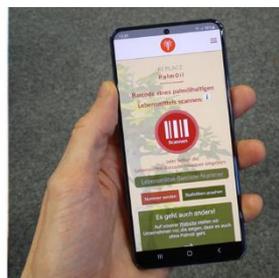


In unserem Online-Shop gibt es **neue Motive für T-Shirts, Hoodies, Mützen, Taschen** und viele weitere Produkte. 100% des Erlöses aus dem Verkauf fließen in unsere Projekte. Man kann diese und andere Designs auch personalisieren.

<https://orang-utans-in-not.myspreadshop.de/>



## Replace PalmOil-App



**Wir haben die Marke von 50.000 überschritten!** Bereits mehr als 51.000 Produktskans palmöhaltiger Lebensmittel sind über unsere Replace PalmOil-App eingegangen und mehr als 5.000 E-Mails, mit eurem Wunsch nach palmölfreien Lebensmitteln, haben wir an die Hersteller gesendet. Wir haben die App in der iOS- und der Android-Version auf den neuesten technischen Stand bringen lassen.

**Neu:** Das Eingeben des Namens und der Postleitzahl zu Beginn der App-Nutzung ist nicht mehr notwendig, die App speichert lediglich die Gerätenummer. Damit hoffen wir, auch für zögerliche Konsumenten die Nutzung der App attraktiver zu machen. Ein großes DANKESCHÖN an alle für die tatkräftige Unterstützung.

<https://www.replacepalmoil.de>

**Und nicht vergessen: Scannen, scannen, scannen!**



## Aktionsbündnis Regenwald statt Palmöl

Für das „Aktionsbündnis Regenwald statt Palmöl“ konnten wir diverse Materialien zur Palmölproblematik zusammentragen und eine Liste palmölfreier Alternativen beim Lebensmittelkauf erstellen:

<https://www.regenwald-statt-palmoel.de/de/replace-palmoil-app/einkaufsfuehrer>



## Verein im Wandel

Derzeit ist eine Bundesfreiwillige im Verein tätig: **Kerstin Vetter** (rechts) erstellt Materialien für die Orang-Utan-Kids-Seite und unsere Umweltbildungsarbeit und kümmert sich außerdem um zahlreiche weitere Aufgaben. Vielen Dank!



Auf der Mitgliederversammlung am 14. November wurde wie alle zwei Jahre ein Vorstand gewählt. Julia Cissweski bleibt uns eine treue Vorsitzende. Neuer stellvertretender Vorsitzender wurde **Markus Menke** (links). Nach langem Engagement gab Marzela Scheller das Zepter an unsere neue Schatzmeisterin Berit Aust weiter.



## AUSBLICK und DANK

Wir sind froh, dass die Pandemie in den Hintergrund getreten ist und die von uns unterstützten Projekte sie gut überstanden haben. Die kommenden Jahre sind nun von anderen und nicht weniger schweren Herausforderungen geprägt.

Umso größer ist die Freude über das beeindruckende Engagement unserer Partner und die erzielten Fortschritte.

Voller Zuversicht blicken wir auf ein gutes Jahr 2024!



**Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die unseren Verein trotz Krieg, Inflation und den damit verbundenen persönlichen Sorgen auf vielfältige Weise unterstützt haben.**

**Es ist wunderbar, diese Unterstützung zu erfahren.**

**Ein gesundes, friedliches und glückliches neues Jahr wünschen  
Julia Cissewski, Franziska Tansinne (Umweltbildung) und alle Orang-Utans in Not**